

# Kunst zwischen Alt und Jung

**SOZIALES** / Bündnis für Augsburg organisiert  
Kunstworkshop für Senioren und Jugendliche.

Klaus Hechler

**Augsburg/Haunstetten.** Unter dem Motto „Wandmalerei gestern, heute und morgen“ organisiert das Bündnis für Augsburg Workshops für Senioren und Jugendliche unter der Leitung der Designer Eduard Grabbe und Vedat Hopoglu. Angeboten wird vor den Workshops, die in verschiedenen MehrGenerationenTreffpunkten (MGT) stattfinden, ein Einführungsvortrag zur Geschichte von Wandgemälden – Frühgeschichte, Antike bis hin zu heutigen Graffiti und Street-Art Werken – am Donnerstag, 26. April, um 10 Uhr unter dem Thema „Die Kunst des Graffiti“ in der Neuen Stadtbücherei sowie geführte Rundgänge (90 Minuten) durch Künstler am Samstag, 28. April. Ein Rundgang durch die Altstadt und rund um St. Ulrich beginnt um 10 Uhr am Eingangsbereich der VHS an der Bushaltestelle Willy Brandt-Platz und ein weiterer um 14 Uhr im Univiertel mit Treffpunkt an der Haltestelle Nagelschmiede der VAG Linie 2.

Ziel der Workshops sei, über das Thema Graffiti/Street-Art etwas zu erfahren und die Verbindungen zwischen Jung und Alt, zwischen gestern und heute neu zu erschließen und zu stärken., führte Simone Lehl bei einem Termin vor Ort im Mehrgenerationentreff in Haunstetten aus. Sie ist zuständig für die Koordination beim Bündnis für Augsburg. Meist wird das Interesse für Graffiti und Street-Art als öffentliche Kunst in den Städten der Jugend zugeschrieben. Um Vorurteile abzubauen, aufzuklären und ganz einfach aus Spaß am künstlerischen Gestalten wurde dieser Workshop durch die gemeinsame Initiative des

Jugendzentrums JuZek-15 und des Seniorenbeirates der Stadt Augsburg ins Leben gerufen. Als Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt stellt dieses Projekt einen Beitrag zum Internationalen Jahr der Solidarität zwischen den Generationen dar und ist gleichzeitig Teil des Jubiläumsprogramms des Seniorenbeirates. Die beiden Designer Vedat Hopoglu und Edward Grabbe werden die Workshops vorbereiten und durchführen. Der Stadtjugendring und das Bündnis für Augsburg stehen gleichfalls hinter diesem Projekt, das von der Stadtparkasse Augsburg finanziell unterstützt wird.

## Anmeldungen

Anmeldungen zu den Workshops sind möglich nach dem Vortrag, nach den Führungen oder bei der Geschäftsstelle des Seniorenbeirates, Amt für Soziale Leistungen, Senioren und Menschen mit Behinderung, Schießgrabenstraße 4, Zimmer 204, 86150 Augsburg, Telefon 0821/324-43 25, E-Mail: [seniorenbeirat@augzburg.de](mailto:seniorenbeirat@augzburg.de). Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Die ersten praktischen Schritte im Graffiti und Street-Art für Jugendliche und Senioren werden in Mehrgenerationentreffpunkten angeboten:

- Freitag, 4. Mai, 14 bis 18 Uhr, MGT Kriegshaber, Rockensteinstraße 33, 86156 Augsburg,
- Freitag, 25. Mai, 14 bis 18 Uhr, MGT Herrenbach, Herrenbachstraße 5, 86161 Augsburg,
- Freitag, 22. Juni, 14 bis 18 Uhr, MGT Firnhaberau, Martin-Gomm-Weg, 86169 Augsburg,
- Freitag, 29. Juni, 14 bis 18 Uhr, MGT Haunstetten, Johann-Strauß-Straße 11, 86179 Augsburg.